

Endlich raus ins Blaue!



Heißer Sommer – cooler AVV.

Einen sonnigen Urlaub zuhause
mit unseren Tipps!

www.avv-augsburg.de



Unser Ticket verbindet.

Heimat ist alles, nur nicht langweilig!

Urlaub daheim mobil genießen

Juhu – Urlaub! Es macht einfach Spaß, etwas ganz Neues zu entdecken! Und das geht auch in der Heimat, denn im AVV-Verbundgebiet warten viele schöne Ziele, die Sie vielleicht noch gar nicht kennen. Sie werden überrascht sein, was die Städte und Gemeinden unserer Heimat alles zu bieten haben:

Mobil-Abo Premium

+9 €
mtl.

Attraktive Mitnahmemöglichkeiten für nur mtl. 9 Euro Aufpreis auf 's Mobil-Abo: ab 9.00 Uhr bis zu 4 Kinder, ab 18.00 Uhr bis zu 3 Erwachsene mitnehmen, am Wochenende und an Feiertagen ganztags.

Tolle Wander- und Radwege für jede Kondition, besondere Stadtführungen, erfrischende Wasseroasen ... Passend zur Jahreszeit größtenteils an der frischen Luft.

Und das Beste: Viele dieser Ziele sind entspannt und günstig mit dem ÖPNV zu erreichen:

- » Nutzen Sie Ihr Mobil-Abo doch auch mal zu Ausflügen statt nur für die Fahrt zur Arbeit!
- » Nutzen Sie die Mitnahmemöglichkeiten Ihres Mobil-Abo Premium, und nehmen Sie Ihre Lieben sogar kostenlos mit!



Zum Redaktionsschluss war die weitere Entwicklung der Corona-Krise noch nicht absehbar. Bitte beachten Sie, dass der ein oder andere Termin entfallen kann und sich Öffnungszeiten verändern können oder Voranmeldungen nötig sind. Aktuelle Informationen finden Sie auf den Webseiten der Veranstalter.

Doch auch ohne Abo ist ein Ausflug mit den Regionalbahnen, den Bussen und Straßenbahnen der AVG und den AVV-Regionalbussen günstiger, als Sie denken: Mit dem AVV-Tagesticket.

Tagesticket: Mitnahme von bis zu 8 Personen

- » Wochentags ab 9.00 Uhr bis zu vier Kinder kostenlos mitnehmen.
- » Passt sich der Gruppengröße flexibel an.
- » Außenraum und Gesamttraum inklusive Donau-Ries.



Mitnahmemöglichkeiten: ab 9 Uhr an Wochentagen, ganztags an Wochenenden und Feiertagen

Preise Tarifstand 07/2020

Erhältlich für 4 Bereiche, es dürfen maximal 4 Kinder und 4 Erwachsene mitfahren, jeder mitfahrende Erwachsene zahlt 2,30 Euro, 4 Kinder fahren kostenlos mit.

Innenraum (Zonen 10–20)	Innenraum Plus (Zonen 10–30)	Zonen 30–98	Zonen 10–98
7,10 €	10,30 €	10,30 €	14,50 €

Das Tagesticket gilt am Geltungstag bis 3.00 Uhr des folgenden Tages, jedoch nicht in den Nachtbuslinien.



Bayerische Landesausstellung

Die Wiege Altbayerns erleben

Die **Landesausstellung 2020** befasst sich mit der Geschichte Bayerns, und speziell mit den Wittelsbachern in deren Gründungsstädten Friedberg und Aichach. Sie erzählt von einer entscheidenden Weichenstellung der bayerischen Geschichte im Mittelalter, als im Herzogtum Bayern eine Städtelandschaft entstand, die bis heute unsere Siedlungsstruktur prägt. Vor allem die junge Herzogdynastie der Wittelsbacher festigte damit ihre wirtschaftliche, militärische und politische Macht, um später zur europäischen Königsdynastie aufzusteigen. In Friedberg zeigt sich eine klassische Ausstellung mit hochwertigen Exponaten aus internationalen Sammlungen. In Aichach wird das Thema multimedial und höchst innovativ präsentiert. Übrigens – die **Wittelsbacher-Spurentour** ist eine ausgeschilderte Radtour (ca. 55 km), welche Aichach mit Friedberg auf den Spuren der Wittelsbacher verbindet. Sie wurde anlässlich der Bayerischen Landesausstellung konzipiert. Gemeinsam mit ihrem E-Mobilitätspartner LEW bieten der Landkreis und die beiden Städte **einen kostenlosen E-Bike-Verleih**. Mehr dazu auf www.wittelsbacherland.de



Unser Tipp:
Fahrgäste des AVV genießen 3€ Rabatt auf den Eintritt zur Landesausstellung.

Alle Infos auf unserem Flyer:
<https://tinyurl.com/yb5xrr9h>

INFORMATIONEN

Ziel: Friedberg Wittelsbacher Schloss und Aichach FeuerHaus

Link: www.wittelsbacherland.de/bayerische-landesausstellung-2020

Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 18 Uhr bis 8. November 2020 (Kombikarten möglich)

Zielhaltestelle:

- H** Friedberg, Bahnhof mit Regionalbahn R2 (ca. 8 Gehminuten)
- H** Aichach, Bahnhof (ca. 10 Gehminuten)
- H** Aichach, Stadtplatz (ca. 2 Gehminuten)





Zoo Augsburg mit neuer Elefantenanlage Artgerechtes Heim für vier Dickhäuter



Targa ist mit ihren 63 Jahren der älteste Elefant in ganz Deutschland und gehört zu den ältesten Elefanten in menschlicher Obhut weltweit.

Überall gibt es Elemente zum Wohlfühlen: Baumstämme, weicher Sand in der Laufhalle, automatisch steuerbare Futterkörbe oder die „Elefantendusche“.

Bitte beachten Sie, dass auf Grund der aktuellen Situation die Zookasse keine Eintrittskarten verkauft und die Anzahl der Besucher im Zoo eingeschränkt ist. Daher sind momentan Tickets nur online erhältlich:
www.zoo-augsburg.de/ticket-shop/

Mit rund 1.200 exotischen Tieren aus aller Welt zählt der Zoo zu den Top-Ausflugszielen in Augsburg.

Jetzt ist er um ein weiteres Highlight gewachsen: Die neue Elefantenanlage. Fünffmal so groß wie das alte Zuhause kann die abwechslungsreiche Anlage voraussichtlich ab Juni durch die Elefantendamen Burga und Targa bezogen werden. Zwei weitere Elefantenweibchen aus dem Tierpark Berlin dürfen das neue Domizil mit ihnen teilen und etwa den Wasserfall oder die großen Badebecken entdecken.

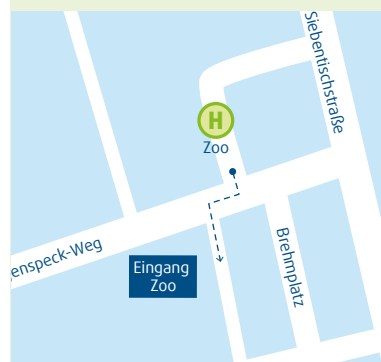
INFORMATIONEN

Ziel: Zoo Augsburg

Link: www.zoo-augsburg.de

Öffnungszeiten:
täglich ab 9 Uhr, Schließzeiten
entsprechend Jahreszeit

Zielhaltestelle:
📍 Augsburg Zoo (Linie 32)





Bei den Wildpferden in Königsbrunn Unterwegs im Naturschutzgebiet Lechheiden



Die Lechheiden zählen zu den artenreichsten Lebensräumen Mitteleuropas und versprechen echtes Wildnis-Feeling. Über 3.000 Tier- und Pflanzenarten fühlen sich hier pudelwohl. Über Jahrtausende spülte der wilde Gebirgsfluss Lech zahlreiche „Einwanderer“ aus ganz Europa hierher – in Form von Pflanzensamen.



Unser Tipp:
Ende Juni blühen in der Heide rund 400.000 pinkfarbene Sumpfgладиolen. So viel wie sonst nirgendwo in Europa.

Und auch große Herden an Weidetieren trugen lange Zeit zur üppigen Vegetation bei. Heute sind die Wildpferde zurück und versprechen eine spannende Reise in die Vergangenheit. Denn nahe der Königsbrunner Heide bevölkert eine kleine Herde Przewalskipferde ein Gehege und diese gelten somit als die letzten echten Wildpferde. Mit etwas Glück können die Urpferde beobachtet werden.

INFORMATIONEN

Ziel: Königsbrunner Heide

Link: www.lpv-augsburg.de

Zielhaltestelle:

H Heidestraße mit Regionalbus 740
(ca. 15 Gehminuten)





Radweg zum Naturschutzgebiet Feldheim

Natur pur an der Vogelfreistätte

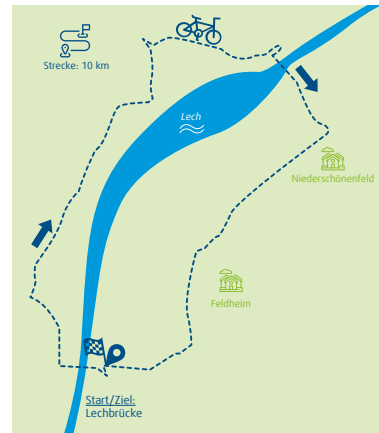


Unser Tipp:

Planen Sie einen Zwischenstopp zur Besichtigung der schönen Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt in Niederschönenfeld ein.

Die Lechstaustufe Feldheim liegt an der nördlichsten Grenze Bayrisch-Schwabens im Landkreis Donau-Ries. Die Vogelfreistätte Feldheimer Stausee, auch Lechstaustufe 27 genannt, ist Naturschutzgebiet und liegt kurz vor der Einmündung des Lechs in die Donau. Das Feuchtgebiet ist ein wichtiger Brut- und Mauerplatz für zahlreiche Wasservögel. Besonders imposant: Das Wasserkraftwerk mit seiner Fallhöhe von 6,8 Metern.

Die rund 10 Kilometer lange Rundstrecke startet an der Lechbrücke direkt an der Bundesstraße 16 zwischen Genderkingen und Rain. Von dort aus geht es am westlichen Ufer in Richtung Norden, an der Lechstaustufe Feldheim überqueren Sie den Fluss, um über Niederschönenfeld und Feldheim wieder zurück zu gelangen.



Route: Mertingen, Donaubrücke an der B16, Lechstaustufe Feldheim, Niederschönenfeld, Feldheim, Mertingen.

INFORMATIONEN

Ziel: Lechstaustufe Feldheim

Link: <https://tinyurl.com/ybn69hyt>

Zielhaltestelle:

H Mertingen, Bahnhof mit Regionalbahn R4

Streckeninfo: 25 m Steigung, leichte Tour, 10 km Distanz, 31 Minuten Dauer





Radtour in den Schwäbischen Holzwinkel Auf den Spuren Ganghofers ab Neusäß

Ludwig Ganghofer gilt als Vater des deutschen Heimatromans und ist im Schwäbischen Holzwinkel aufgewachsen. Viele Jugenderinnerungen lebten später in seinen Romanen wieder auf.

Der modellhaft angelegte Radwanderweg „Auf den Spuren Ganghofers“ führt auf der Trasse einer stillgelegten Bahnstrecke hinaus in den walddreichen, landschaftlich reizvollen Schwäbischen Holzwinkel. Auf dem Weg können keltische Viereckschanzen und sehenswerte Barock- und Wallfahrtskirchen besucht werden. Auch zahlreiche Gaststätten warten auf eine Einkehr mit schwäbischer Brotzeit in den Biergarten. Am „Lausbubenweg“ können an 5 Erlebnisstationen die Streiche des kleinen Ludwig nacherlebt werden.



Route: Neusäß, Aystetten, Adelsried, Welden, Reutern, Altenmünster, Violau, Wollbach, Zusmarshausen, Rothsee, Horgau, Horgauergraut, Aystetten, Neusäß.

INFORMATIONEN

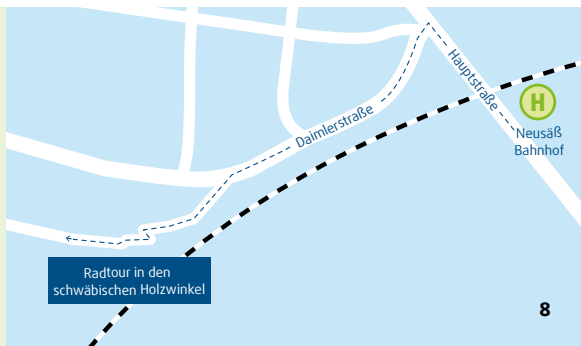
Ziel: Landrat Dr. Frey Radweg

Link: <https://tinyurl.com/ybcjc8dl>
oder www.avv-augsburg.de

Zielhaltestelle:

H Neusäß, Bahnhof mit Regionalbahn R6

Streckeninfo: 120 m Steigung, leichte Tour, 53,7 km Distanz, 5:30h Dauer





Wanderung auf Wertingens Freizeitberg Mit Minigolf, Freibad und Ponyreiten



Vom zentralen Marktplatz in Wertingen aus gelegen geht es in einer halben Stunde Fußmarsch immer leicht bergauf durch die Wohngebiete am Hang ca. 2,2 Kilometer in Richtung Norden. Hier lädt eine wunderbare Landschaft zum Erkunden und Ausruhen ein.

Unser Tipp:

Badesachen einpacken und den Nachmittag im Wertinger Freibad genießen.

Ganz oben am Judenberg liegt am Waldrand gelegen ein schwäbischer Gasthof mit Biergarten, der Einkehr unter schattigen Bäumen verspricht. Direkt daneben bietet eine großzügig angelegte Minigolfanlage Spielspaß für Groß und Klein.

Wer lieber einen Ausritt ins Donauried bevorzugt, darf sich auf den Rücken eines der 15 Shetland-Ponys schwingen. Für erfrischende Abkühlung und vergnügliche Spielstunden sorgt das beheizte Freibad in direkter Nachbarschaft mit großem Kinder- und Sportbereich.

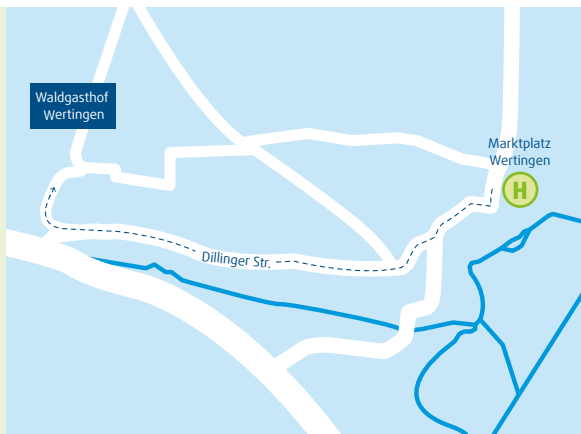
INFORMATIONEN

Ziel: Waldgasthof Bergfried

Link: www.waldgasthof-krebs.de

Zielhaltestelle:

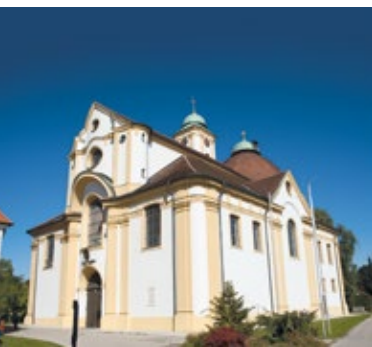
H Wertingen Marktplatz mit Regionalbahn R4 via Meitingen Bahnhof und Regionalbus 400 oder 402 oder mit AVV-Regionalbus 401 oder 502





Hergottsruher Pilgerweg bei Friedberg

Besinnliche Auszeit vom Alltag



Der Weg als Ziel: Pilgern bedeutet seit jeher ein kostbares Stück Freiheit. Ob allein oder in Gemeinschaft – einen Pilgerweg zu begehen heißt, sich Zeit zu nehmen für ein bewusstes Unterwegssein mit allen Sinnen. Zeit für ein „In-sich-Gehen“, das die eigene Aufmerksamkeit fordert. Zeit zum Sehen und Hören, das inspiriert und bereichert.

Der Pilgerweg ist rund sieben Kilometer lang und startet und endet in rund zwei Stunden Gehzeit an der Wallfahrtskirche Herrgottsruh. Fünf Infotafeln erzählen von der Wallfahrt und laden zum Anhalten, Nachlesen und Nachsinnen ein. Der Weg führt fast ausschließlich auf asphaltierten Strecken mit vielen An- und Abstiegen. Immer wieder macht sich während der Wanderung ein herrlicher Ausblick nach Friedberg auf.

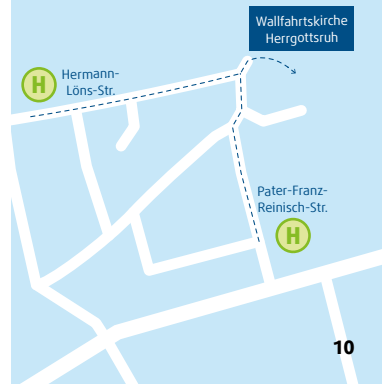
INFORMATIONEN

Ziel:
Hergottsruh Friedberg

Link :
www.hergottsruh-friedberg.de/pilgerweg-hergottsruh

Zielhaltestelle:
Ⓜ Pater-Franz-Reinisch-Str.
oder

Ⓜ Hermann-Löns-Str.
mit Regionalbus 201





Wochen-, Stadt- und Bauernmärkte Frische Leckereien aus der Region

Unser Tipp:
Probieren Sie sich durch die vielen regionalen sowie international ausgerichteten Imbissstände.

Frisches Obst, knackiges Gemüse, Fleisch aus der Region, fangfrischer Fisch, behutsam gereifter Käse, duftende Backwaren: Wer frische Ware liebt, sollte die kleinen und größeren **Stadt- und Bauernmärkte** der Region besuchen. Einkaufen, fein essen oder einfach nur schauen, was die regionalen Händler alles feilbieten – eine sinnesanregende Alternative zum Einkaufen im Supermarkt. Der größte seiner Art ist der Augsburger Stadtmarkt mit einer Fläche von über 10.000 Quadratmetern. Feste Marktstände, zwei große Markthallen und der Bauernmarkt mit mobilen Ständen von Erzeugern aus der Augsburger Umgebung verwöhnen die Besucher mit saisonalen Leckerbissen.

INFORMATIONEN

Ziel:
Stadtmarkt Augsburg

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 7 bis 18 Uhr,
Sa.: 7 bis 14 Uhr

Zielhaltestelle:
 Königsplatz
(ca. 2 Gehminuten)

Ziel: Wochen- und Bauernmarkt Aichach am Stadtplatz

Öffnungszeiten:
Wochenmarkt Fr.: 7 bis 13 Uhr,
Bauernmarkt Sa.: 7 bis 13 Uhr

Zielhaltestelle:
 Aichach, Bahnhof
mit Regionalbahn R2
(ca. 10 Gehminuten)

Ziel: Wochenmarkt Wertingen an der Zusaminsel

Öffnungszeiten:
Fr.: 8 bis 13 Uhr

Zielhaltestelle:
 Wertingen Bahnhof oder
Stadthalle mit Bus 502 oder 505
(nur Stadthalle) (ca. 7-11 Gehminuten)





Größter Stadt-Spielplatz im Reesepark Breiteste Rutsche in ganz Augsburg



Das neu gestaltete Reesepark-Gelände im Stadtteil Kriegshaber bietet eine luftige Parkanlage auf rund 16 Hektar Grünfläche und zählt somit zu den größten Parkanlagen in Augsburg. Darauf entstand direkt hinter dem Kulturhaus Abraxas ein Abenteuerspielplatz auf stolzen 4.000 Quadratmetern mit vielen Action- und Spielmöglichkeiten. Gerade Klettermaxe kommen hier voll auf ihre Kosten: Zahlreiche Klettergerüste und ein



Unser Tipp: Im angrenzenden Lokal im Kulturhaus kann man sich mit Kaffee oder Eis für die Kinder versorgen.

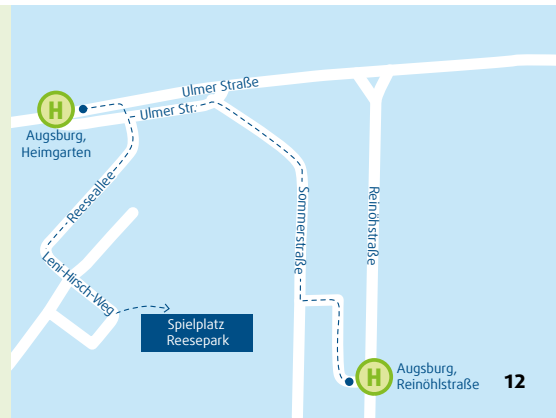
Niedrigseilgarten locken Kinder jeglichen Alters zum ausgiebigen Kraxeln und Ausprobieren. Toll auch die superbreite Rutsche, auf der mehrere Kinder zeitgleich um die Wette rutschen dürfen. Das Angebot an Spielgeräten ist sehr umfang- und abwechslungsreich.

INFORMATIONEN

Ziel: Spielplatz im Reesepark

Zielhaltestelle:

- H** Heimgarten mit Straßenbahnlinie 2 (ca. 5 Gehminuten) oder
- H** Reinölstraße mit Stadtbus 32 oder 35 (ca. 7 Gehminuten)





Free Walkings zum alternativen Augsburg Kostenlose Geheimtipp-Touren

Augsburg für Instagramer, das Alternative Augsburg oder die Blutige Vorgeschichte des Augsburger Friedensfestes: Etwas andere Themen für eine Exkursion durch die wunderschöne Fuggerstadt eröffnen die jungen Locals der Free Walking Touren, die komplett kostenfrei angeboten werden. In rund eineinhalb Stunden bringt der Guide in lockerer Art und Weise das echte Augsburg näher. Das heißt: weniger geschichtliche Fakten, mehr raue Ecken, Restauranttips, Freizeitangebote oder unterhaltsame Geschichten aus dem Nachtleben. Derzeit werden rund 10 verschiedene Touren in unregelmäßigen Abständen angeboten. Mit diesem frischen und unkonventionellen Format begeistern sich auch junge Menschen für Kultur.

INFORMATIONEN

Start:

Je nach Terminvorschlag, eine Anmeldung ist erforderlich

Link:

www.facebook.com/FWTAugsburg/





Neuer Hörfad im Neusäßer Lohwald

Den Wald mit den Ohren entdecken



Der neu geschaffene, barrierefreie Hörfad im Lohwald lädt Groß und Klein dazu ein, ganz genau hinzuhören. An insgesamt zehn Hörstationen erzählt der Eichelhäher Lora kleine Geschichten rund um den Wald. An den einzelnen Stelen kann per Smartphone ein QR-Code eingescannt werden, um Wissenswertes und Kurioses rund um das Thema Wald zu erfahren.

Dabei richten sich die niedrigen Stelen an Kinder, die hohen Stelen an Erwachsene. Insgesamt umfasst die Rundtour 1,7 km Weglänge, dazwischen laden zahlreiche Sitzbänke zum Verweilen ein. Tipp: Wer auf Nummer sicher gehen will, lädt sich die Audio-Dateien vorab herunter, dazu wartet noch das Online-Quiz zum Hörfad auf der Webseite der Stadt Neusäß.

INFORMATIONEN

Ziel: Sportplatz Neusäß

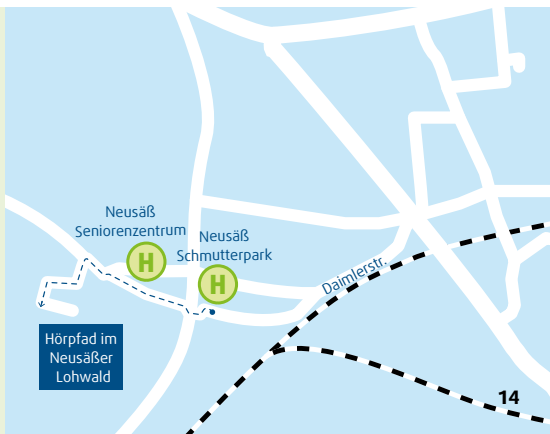
Link: www.neusaess.de/hoerpfad

Zielhaltestelle:

H Neusäß, Schmutterpark mit Regionalbussen 500, 501, 503, 510, 512, 513

oder

H Neusäß, Seniorenzentrum mit Regionalbus 500/501





Stadtführungen für „Kind und Kegel“ Historische Zeitreise durch Friedberg

Kinder ab 6 Jahren und deren Eltern dürfen den extra für „kleine Ohren“ konzipierten Stadtführungen in Friedberg lauschen und staunen: Wissenswertes rund um die lange Entstehungsgeschichte der altbairischen Stadt, News aus der Uhrmacherzeit, Berichte zu den typischen Handwerksberufen früher und heute, Geschichten aus dem Leben eines Friedberger Bürgers um 1750 – alles anschaulich und spannend erzählt. So darf sich die ganze Familie auf Zeitreise begeben.

Anlässlich der Bayerischen Landesausstellung, die im Schloss Friedberg stattfindet, werden im laufenden Jahr zusätzlich konzipierte Stadtführungen angeboten, etwa „Wehrhaftes Friedberg“, „Wittelsbacher Planstadt“ oder „Mit wem man nichts gemein hat, mit dem ist gut Frieden halten“.



Unser Tipp:

Wandern Sie im Anschluss an den Friedberger Baggersee mit Wasserskilift, Kinderspielplatz, Kinderstrand und Restaurant mit Seeterrasse.

INFORMATIONEN

Ziel: Familienstadtführung Friedberg mit Treffpunkt am Schloss

Link: www.friedberg.de

Aktuelle **Termine** unter www.friedberg.de;
aktuell nur mit Voranmeldung (Tel. 0821/6002-644)

Zielhaltestelle:

- H** Friedberg, Bahnhof mit Regionalbahn R2
(ca. 8 Min. Fußweg),
- H** Friedberg, Marienplatz mit Regionalbus 200
ab Friedberg, West P+R

Historische Zeitreise
durch Friedberg





Lauschtour WasSerLeben: Natur in Augsburg Brunnen, Kanäle und Kraftwerke erobern



Die Wasserstadt zu Fuß erkunden: Augsburgs Wasserwirtschaft und Wasserkunst ist einzigartig und nun auch UNESCO-Welterbe. Mit der audiovisuellen Lauschtour WasSerLeben entdecken Sie die Stadt unter einem völlig neuen Blickwinkel. Die Tour beginnt am Augustusbrunnen auf dem Augsburger Rathausplatz. Von dort geht's über mehrere „Lauchpunkte“ durch die Altstadt bis zu den Wassertürmen am Roten Tor und nach kurzer Tramfahrt weiter durch das Natur- und Trinkwasserschutzgebiet „Stadtwald Augsburg“ bis zum mächtigen Hochablass.

Dazu ist lediglich ein Smartphone nötig. Die Lauschtour-App kann kostenlos im Apple Store und im Google Play Store unter dem Stichwort „Bayerisch-Schwaben-Lauschtour“ geladen werden.

INFORMATIONEN

Ziel: Lauschtour WasSerLeben in Augsburg

Link:
www.bayerisch-schwaben.de/lauschtour

Zielhaltestelle:
Ⓜ Augsburg Rathausplatz mit Straßenbahnlinie 1 und 2

Streckenlänge: 5 km

Gehzeit: ca. 1,5 Stunden, mit Straßenbahnfahrt ca. 2,5 Stunden





Wanderung nach Kloster Holzen Kraftort mit benediktinischem Geist

Historie und Spiritualität atmen in der Klosteranlage Holzen: Zentrum der Anlage ist der quadratische Innenhof, um das sich das Kloster samt Wallfahrtskirche gruppiert, die das Wahrzeichen darstellt. Ihre einzigartigen Stuckarbeiten, Deckenfresken und Reliquienaltäre spiegeln die barocke Hochkultur wider.

Unser Tipp:

Der Klosterasthof mit Biergarten bietet ein schönes Plätzchen zur Einkehr an – ob für feinen kulinarischen Genuss oder eine deftige Brotzeit.

Die weitläufige Außenanlage hält einige Überraschungen bereit, z.B. eine Kapelle, einen Kräutergarten, einen Klosterwald mit Grotte und Waldlehrpfad, ein Tiergehege sowie eine eigene Lauschtour. In den Nebengebäuden sind Einrichtungen zur Förderung und Begleitung von Menschen mit Behinderung untergebracht. Von ihnen hergestellte Produkte gibt es im Klosterladen zu erwerben. Der Anstieg auf den Klosterberg belohnt Sie mit einem sagenhaften Blick über das Schmitter- und Lechtal.

INFORMATIONEN

Ziel: Kloster Holzen

Link: www.kloster-holzen.de

Zielhaltestelle:

H Nordendorf Bahnhof mit Regionalbahn R4
(ca. 35 Gehminuten bis Holzen)

Wegbeschreibung:

ab Bahnhof Nordendorf die Hauptstraße entlang durch den Ort bis Gasthof Miller, links abbiegen in Donnsbergstraße, nach der Schmitterbrücke rechts halten in Richtung Klosterberg





Ausflug zur Flüssestadt Donauwörth Liebliche Donauperle mit Altstadtinsel

Am Zusammenfluss von Donau und Wörnitz liegt das schicke Städtchen Donauwörth. Hier warten viel Kultur und gemäßigt Treiben darauf, zu Fuß oder mit dem Rad entdeckt zu werden. Von der Bahnhofstraße aus geht es zu einer beliebten Oase der Stadt, der verkehrsberuhigten Insel Ried mit zahlreichen Gastronomieanbietern. Von dort aus begann die Stadtentwicklung in der Zeit der Völkerwanderung. Weiter geht's zum alten Donauhafen, der einst „Schwabens größter Hafen“ war und jetzt eine attraktive Ufer-Promenade zum Flanieren mit Ruhebänken und Picknickplätzen ist.

Weitere sehenswerte Stationen:

Die Promenade am Mangoldfelsen mit idyllisch gelegenen Spielplatz, der Gewürz- und Kräutergarten, das Haus der Stadtgeschichte im Rieder Tor oder das Käthe-Kruse-Puppenmuseum.

Unser Tipp:
Das Lese- und Malbuch „Mit Klappi Storch durch Donauwörth“ ist kostenlos an der Tourist-Information in der Rathausgasse erhältlich.

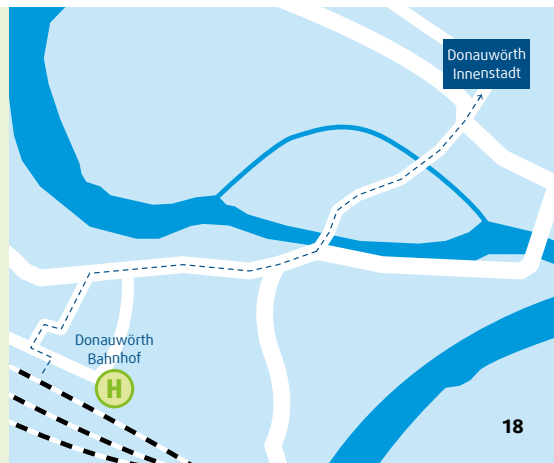
INFORMATIONEN

Ziel: Donauwörth Innenstadt

Link: www.donauwoerth.de/tourismus/

Zielhaltestelle:

H Donauwörth, Bahnhof
mit Regionalbahn R4
(ca. 8 Gehminuten bis Ried)





Jede Menge Freizeittipps für zuhause



swa Stadtrallye mit Bus und Straßenbahn

Es ist etwas, das mit Sicherheit noch nicht jeder Augsburgener gemacht hat: eine Stadtrallye mit den swa Bussen und Straßenbahnen. Für Kinder der 6. bis 9. Jahrgangsstufe wird genau das möglich gemacht. Ein toller Spaß also für Kinder und Jugendliche, um Augsburg kennenzulernen: Auf der Jagd nach Hinweisen, Fakten und Schätzen machen sich findige Spürnasen auf, um allerlei Fragen rund um die Stadt zu beantworten. Die Rallye führt sie durch das Stadtgebiet Augsburg, begonnen wird am swa Kundencenter Königsplatz.

Für Gruppen ab 5 bis max. 30 Personen, welche mit GPS-Geräten und einer Karte zum Ausleihen (mit freundlicher Unterstützung durch die swa Augsburg) ausgerüstet sind, erfolgt die Stadtrallye komplett selbständig – eine erwachsene Begleitperson empfiehlt sich jedoch. Während der Expedition können alle Busse und Straßenbahnen im Stadtgebiet genutzt werden.

Wer sich dabei richtig gut anstellt, bekommt am Ende einen Preis: eine Schatzkiste voller Überraschungen.

Für die Terminplanung und weitere Informationen steht bei der swa Herr Matthias Hufnagel telefonisch unter 0821 6500-5797 oder per E-Mail (matthias.hufnagel@sw-augsburg.de) zur Verfügung.



Bastelbögen zu Bussen und Papierfliegern

Einfach mal eine eigene Busflotte oder schnittige Jets aus Papier basteln. Es geht ganz einfach: kostenlose Bastelbögen herunterladen und farbig ausdrucken, ausschneiden, falzen und vorsichtig zusammenkleben. Macht sich toll im Regal und eignet sich auch für rasante Fahrmanöver auf dem Esszimmerboden. Download unter: www.avv-augsburg.de/SpieleundBasteln .



Indoor-Bowling selbst hergestellt

Ein selbstgebasteltes Bowlingset für zuhause – so geht’s: Rund 10 Klopapier-Rollen mit Pinsel und Farbe in die typische Optik von Bowlingkegeln bringen – weiß bemalte Kegel mit roten Streifen in der oberen Hälfte verzieren. Danach noch eine dicke Bowlingkugel aus zwei Seiten Zeitungspapier formen und mit Alufolie umwickeln. Und dann heißt es: Bahn frei und große Familien-Challenge starten – wer fordert wen heraus?



Hindernis-Parcours im Kinderzimmer

Ein spaßiges Unterfangen für die Kleinsten: Im Kinderzimmer werden flache Hindernisse aufgebaut, über die die Kinder hüpfen müssen. Dabei dürfen sie sich um Tischbeine schlängeln, zwischen Stühle hindurch krabbeln oder unter einer Decke entlang kriechen. Der Weg kann individuell gemacht oder per Wollfaden am Fußboden vorgegeben werden. Für beliebig viele Kinder und junggebliebene Erwachsene! Anregungen bei www.familie.de.



Wikingerschach auf dem Balkon

Immer mehr Menschen entdecken das alte, traditionelle Spiel Kubb wieder für sich. Dabei werden aus bis zu 12 Spielern zwei Mannschaften gebildet, die auf einer ebenen Fläche ihre fünf eigenen Kubb-Figuren samt König aufbauen. Im Spiel wird versucht, die gegnerischen Kubbs umzuwerfen. Wer als erste Mannschaft den König trifft, hat gewonnen. Ein einfaches Spiel mit hohem Spaß-Faktor: www.kubb-spiel.de/Kubb-Spielregeln/



Ausflugstipps im Verbundgebiet



■ **Ausflugsziele**

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

AVV-Kundencenter am Hauptbahnhof

Bohus Center

Halderstraße 29 | 86150 Augsburg

AVV-Servicetelefon: 0821/157 000

Fax: 0821/450 446 16

kundencenter@avv-augsburg.de

Mo.–Mi.: 7.00–18.00 Uhr

Do.: 8.00–18.00 Uhr

Fr.: 8.00–14.00 Uhr

Sa.: 9.00–13.00 Uhr

Bildnachweise:

Seite 4: Landratsamt Aichach-Friedberg; Seite 5: Zoo Augsburg; Seite 6: Landschaftspflegeverband Stadt Augsburg; Seite 8: Regio Augsburg Tourismus GmbH Siegfried Kerpf; Seite 9: Stadt Wertingen; Seite 10: Maximilian Glas Agentur Simmeth; Seite 13: Johannes Gerblinger; Seite 14: Andrea Faber - Presse Neusäß; Seite 16: ©TVABS; Seite 17: Regio Augsburg Tourismus GmbH; Seite 18: Stadt Donauwörth/Thomas Linkel

www.avv-augsburg.de



Unser Ticket verbindet.